

Protokoll Sitzung Lokale Partnerschaft (LoPa) – 4. Sitzung

Sitzung am: 08.09.2020

Zeit: 18:00-19:00 Uhr

Ort: Bürgerhaus, Presberg

Moderation der Sitzung: Jenny Nußbaum (ProjektStadt)
Peter Foißner (ProjektStadt),

Protokoll: Jenny Nußbaum

Name	Funktion	E-Mail-Adresse
Brühl, Kurt	Hotelier	Kurt-bruehl@t-online.de
Dries, Günter	Geschäftsführer Fremdenverkehrsgesellschaft	Guenter.dries@fremdenverkehrsg.de
Duda, Martin	Rüdesheim Tourist AG	Martin.duda@ruedesheim.de
Feid, Franziska	Mitarbeiterin FreGe, Wirtschaftsförderung & Standortmarketing	Franziska.feid@fremdenverkehrsgesellschaft.de
Knauf, Stefan	SPD-Stadtverordneter	Stefan.knauf@hj-koenig.de
Schlotter, Sandra	Vereine (Sport und Kultur); Tennisclub: Rüdesheimer Tennisclub e.V.	Sandra.schlotter@st-architekten.de
Dallwig, Thomas	1.Vorsitzender VfR Germania	dallwig@wiesbaden-rechtsanwalt.com
Nadya König-Lehrmann	Zweckverband Welterbe Oberes Mittelrheintal	n.koenig-lehrmann@zv-welterbe.de
Geilich, Ansgar	Rüdesheim Aktiv	info@geilich-marketing.de
Bosch, Manuela	Fraktionsvorsitzende (GfR)	Manuela.bosch@gmail.com
Preisler, Helmut	Stadtbauamt	Helmut.preisler@stadt-ruedesheim.de
Zapp, Klaus	Bürgermeister	Klaus.Zapp@stadt-ruedesheim.de
Nußbaum, Jenny	ProjektStadt	Jenny.nussbaum@nh-projektstadt.de
Foißner, Peter	ProjektStadt	peter.foissner@nh-projektstadt.de

Nr.	TOP										
1.	<p>Begrüßung</p> <p>Frau Nußbaum begrüßt die Teilnehmenden zur 4. Sitzung der Lokalen Partnerschaft. Die Sitzung ist die Erste, die im Rahmen des Stadtumbaumanagements stattfindet. Geplant war bereits, eine Sitzung der LoPa im April, jedoch musste diese aufgrund der Corona-Beschränkungen intern abgesagt werden.</p>										
2.	<p>Vorstellung der aktuellen Stadtumbauprojekte</p> <p>Frau Nußbaum und Herr Foißner stellen in ihrer Präsentation folgende Projekte vor:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Abbruch Rheinhalle und Planung der Nachnutzung Ideensammlung zur Nachnutzung: Schaffung eines Ankunftsbereiches insbesondere hinsichtlich des ÖPNV (Bus & Bahn), Wartehalle, öffentliche Toiletten, Park and Ride für Berufspendler, Tiefgarage oder Parkdeck (diese wäre jedoch nicht förderfähig). Zu bedenken ist auch die Einbindung der Bleichstraße, welche den potenziellen Ankunftsbereich und den geplanten Bahnhofstempel trennen würde. Ebenso soll sich zeitnah um die Möglichkeiten der Ausstattung (Ticketautomaten, Infotafeln, Ausstattung der Wartebereiche usw.) des neuen Bahnhofstempels gekümmert werden. - Öffentlichkeitsarbeit – Erstellung einer Projekthomepage (BUGA + Stadtumbau) - Verbesserung der Beleuchtung an der Rheinuferpromenade - Anmerkungen: Frau König-Lehrmann weist darauf hin, dass es einen Lichtmasterplan als Planungsinstrument für die einheitliche Beleuchtung des Oberen Mittelrheintals gibt. - Verkehrsgutachten <p>Die Informationen zu den o.g. Projekten sind der beigefügten Präsentation zu entnehmen.</p> <p>Neben den genannten Projekten wurde auch auf die geplante Verlagerung des Sportplatzes (Fußballfeld) in den nördlichen Bereich der Rheinanlagen eingegangen. Wenn die Finanzen für die Umsetzung gesichert sind, könnte die Herstellung des Sportfeldes 2022/2023 beginnen. Zu klären wären dabei neben dem finanziellen Aspekt, die Schaffung von Retentionsraum, die verkehrliche Erschließung sowie ggf. die Führung von Verhandlungen mit privaten Flächeneigentümern.</p>										
3.	<p>Erläuterung und Diskussion der Projekte für den Förderantrag 2021</p> <p>Vorschlag:</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="padding-left: 40px;">1. Begrüßungs- und Leitsystem</td> <td style="text-align: right;">70.000 €</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 40px;">2. Errichtung Kreisel Europadreieck</td> <td style="text-align: right;">600.000 €</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 40px;">3. Verkehrliche Neuordnung Kastanienallee</td> <td style="text-align: right;">1.000.000 €</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 40px;">4. Verkehrsberuhigung B42 (Geisenheimer Str.)</td> <td style="text-align: right;">100.000 €</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 40px;">5. Klimaanpassungsmaßnahmen auf Gewerbeaußenflächen</td> <td style="text-align: right;">40.000 €</td> </tr> </table> <p>Herr Foißner erläutert, dass die hier genannten Projekte für den Förderantrag 2021 ein Vorschlag darstellt. Die Projekte können sich allerdings im Laufe des Jahres noch verändern, da</p>	1. Begrüßungs- und Leitsystem	70.000 €	2. Errichtung Kreisel Europadreieck	600.000 €	3. Verkehrliche Neuordnung Kastanienallee	1.000.000 €	4. Verkehrsberuhigung B42 (Geisenheimer Str.)	100.000 €	5. Klimaanpassungsmaßnahmen auf Gewerbeaußenflächen	40.000 €
1. Begrüßungs- und Leitsystem	70.000 €										
2. Errichtung Kreisel Europadreieck	600.000 €										
3. Verkehrliche Neuordnung Kastanienallee	1.000.000 €										
4. Verkehrsberuhigung B42 (Geisenheimer Str.)	100.000 €										
5. Klimaanpassungsmaßnahmen auf Gewerbeaußenflächen	40.000 €										

Stadtumbau in Rüdesheim a. Rh. „Auf der Lach“

Nr.	TOP
	<p>beispielsweise noch der Bewilligungsbescheid 2020 im Oktober/November erwartet wird. Der Förderantrag für 2021 wird erst im Januar/Februar 2021 durch das Stadtumbaumanagement angefertigt.</p> <p>Frau Nußbaum ergänzt, dass die angemeldeten Projekte auch nicht zwangsläufig umgesetzt werden müssen. Mit den im Förderantrag angemeldeten Projekten wird gegenüber dem Fördermittelgeber der Finanzierungsbedarf erklärt. Auf dieser Grundlage stellt der Fördermittelgeber seinen Bewilligungsbescheid aus.</p> <p>Anmerkung: Frau Bosch fragt nach den Inhalten des Begrüßungs- und Leitsystem. Frau Nußbaum antwortet, dass laut ISEK das Leitsystem eine einheitliche Beschilderung für die Verkehrslenkung des motorisierten Verkehrs zu Parkplätzen beinhaltet. Zusätzlich kann eine übergreifende Bearbeitung zur Führung für Radfahrer und Wanderer zu touristischen Sehenswürdigkeiten und die Gestaltung der Ortseingänge erfolgen.</p>
4.	<p>Ausblick</p> <p>Frau Nußbaum gibt einen Ausblick auf die Vorhaben im Rahmen des Stadtumbaus hinsichtlich des nächsten Jahres. Zum derzeitigen Standpunkt soll Anfang 2021 die Ausschreibung eines Grünentwicklungskonzeptes für die Rheinanlagen sowie Planungsleistungen für die Nachnutzung des Rheinhallenareals (inkl. Busparkplatz) forciert werden.</p> <p>Frau Nußbaum geht ebenfalls auf die angemeldeten Flächen für die Bundesgartenschau 2029 ein. Hier ist es so, dass sich die Flächen des Stadtumbaugebietes mit jenen der BUGA überschneiden. Nach einem kürzlich stattgefundenen Info-Treffen mit der derzeitigen BUGA-Gesellschaft sowie weiteren Akteuren aus verschiedenen Bereichen wurde deutlich, dass mit dem Stadtumbau normal weiter geplant werden kann. Konkrete BUGA-Projekte wird es voraussichtlich erst in 1-2 Jahren geben, die dann gemeinsam mit dem Stadtumbau zu integrieren sind. Jedoch ist eine Doppelförderung nicht möglich.</p> <p>Die nächste Sitzung der Lokalen Partnerschaft wird vermutlich zum Jahresende 2020 stattfinden. Inhaltlich soll sich diese insbesondere mit den Zwischenergebnissen des Verkehrsgutachtens beschäftigen. Das beauftragte Verkehrsplanungsbüro wird bei diesem (noch zu bestimmenden) Termin anwesend sein.</p>
5.	<p>Verabschiedung</p> <p>Herr Foißner und Frau Nußbaum bedanken sich für die Teilnahme der Mitglieder an der LoPa-Sitzung.</p>